



Stadtratswahl Kahla

27. Juni 2004

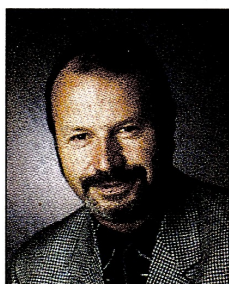
Für den Inhalt und die Gestaltung der nachfolgenden Seiten sind ausschließlich die werbenden Parteien verantwortlich!

Unsere Kandidaten zur Kommunalwahl 2004

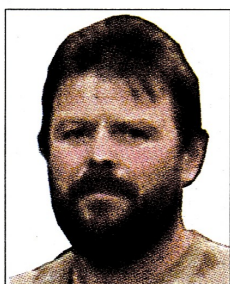
Kreistag des SHK – Liste Nr. 6

Freie Wähler Hermsdorf /
BI „Holzland“ e. V.
Hermsdorf,
BI gegen überhöhte
Abgaben Kahla e. V.

www.BIG-Holzland.de
E-Mail: Kontakt@BIG-Holzland.de



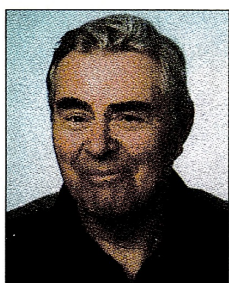
Jörg Delinger
Ruttersdorf-Lotschen



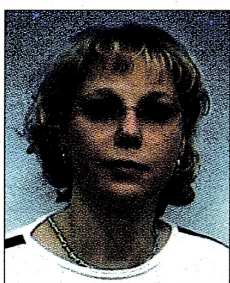
Günter Peupelmann
Hermsdorf



Stefan Dörfel
Hermsdorf



Jürgen Sommermeyer
Kahla



Silvia Hacker
Bad Klosterlausnitz



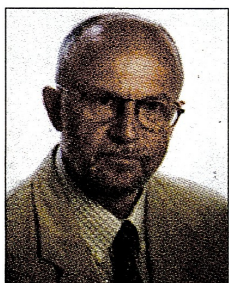
Frank Bernhardt
Kahla



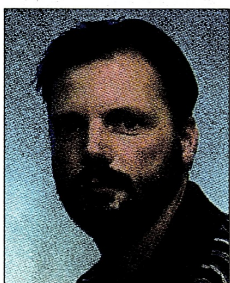
Burkhard Helm
St. Gangloff



Frank Streipart
Hermsdorf



Hans-Jürgen Schütze
Hermsdorf



Uwe Ebert
Hermsdorf



Konrad Surowy
Kahla

ohne Bild

Steffen Prietzsch
Scheiditz



Else Döpel
Stadtroda

Wir führen für Sie den Kampf weiter!

Für:

- Abgabenehrlichkeit
- Demokratie und Erhalt sozialer Leistungen
- Bürgerfragestunde im Kreistag
- Kontrolle der Kommunalaufsicht
- Eine Zukunft der Jugend im Saale-Holzland-Kreis (Ausbildung und Freizeit hier!)
- Erhaltung und Sicherung der gewachsenen Strukturen des Mittelstandes und Handwerks im Saale-Holzland-Kreis

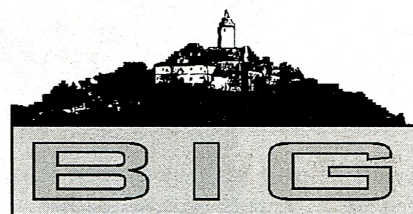
Gegen:

- Überhöhte Kommunalabgaben
- Weitere Schulschließungen (Wir waren für Erhalt des Schulstandortes Bad Klosterlausnitz!)
- Personalunion von Kreistagspräsident und Landrat

Ihr Vertrauen ist uns Verpflichtung !

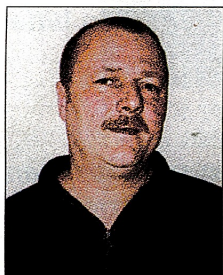
Unsere Kandidaten zur Kommunalwahl 2004

Stadtrat Kahla – Liste Nr. 4

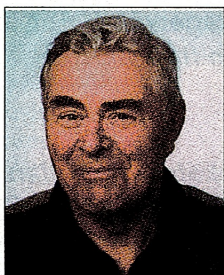


Bürgerinitiative gegen
überhöhte Abgaben
Holzland e. V.

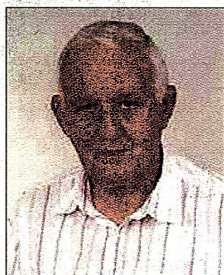
www.BIG-Holzland.de
E-Mail: Kontakt@BIG-Holzland.de



Konrad Surowy
Jahrgang 1955
Selbständiger



Jürgen Sommermeyer
Jahrgang 1939
Ingenieur; Rentner



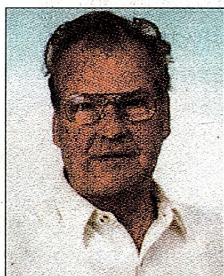
Hans-Joachim Altenburg
Jahrgang 1941
Dipl.-Wirt, Ing. (FH); Rentner



Thomas Sann
Jahrgang 1973
Bankkaufmann, Kraftfahrer



Karl-Heinz Fiedler
Jahrgang 1956
Selbständiger



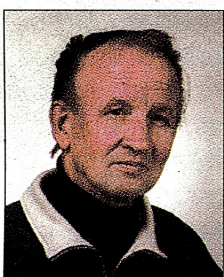
Horst Baum
Jahrgang 1940
Dachdeckermeister



Christa Franke
Jahrgang 1939
Ingenieur; Rentnerin



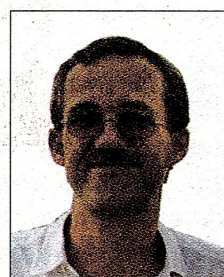
Heike Gundermann
Jahrgang 1962
Tierarzthelferin



Hans Sommer
Jahrgang 1943
E-Schweißer; Rentner



Volker Treder
Jahrgang 1958
Kraftfahrer



Frank Bernhardt
Jahrgang 1963
Dipl.-Ing.

*Wir als **BIG** möchten uns auch weiterhin für eine offene, bürgernahe und parteiunabhängige Kommunalpolitik für die Verbesserung der Lebensqualität von jung und alt in unserer Stadt einsetzen.*

*Ihre **BIG** wird – wie seit Jahren und seit ihrer Gründung – dafür streiten, daß die Kommunalabgaben für Wasser, Abwasser, Straßenausbau usw. durch die Regierenden nicht ins Uferlose getrieben werden können.*

*Wir als **BIG** möchten gemeinsam mit Ihnen, den Vereinen und gesellschaftlichen Trägern unserer Stadt in der Sache zusammenarbeiten.*

Wir stehen für die Fortsetzung unserer bürgernahen und konstruktiv-kritischen Arbeit im Stadtrat. Helfen Sie uns und damit sich selbst! Wählen Sie unsere Kandidaten auf Liste 4 !

**Wer kämpft, kann verlieren.
Wer nicht kämpft, hat schon verloren.
Bertolt Brecht**

CDU

für

KAHLA



- Traditionen pflegen
- die Stadt gestalten
- Zukunft sichern

Auch in den vergangenen fünf Jahren haben wir Politik in Kahla mitgestaltet. Unser Fraktionsmitglied Prof. Dr. Frank Hellwig vertrat als 1. Beigeordneter der Stadt Kahla den Bürgermeister bei dessen Abwesenheit. In allen Ausschüssen haben wir konstruktiv an Beschlüssen mitgewirkt.

In Zeiten knapper Kassen hilft in vielen Fällen nur Bürger-Engagement weiter. Daher haben wir Vereine unterstützt, die sich auch um das Gemeinwohl kümmern. Die Gründungen der Gewerbegemeinschaft, des Kirchbauvereins und des Partnerschaftsvereins sind Initiativen aus den Reihen der CDU Kahla, wobei diese Vereine überparteilich arbeiten.

Wir arbeiten im Rahmen unserer ehrenamtlichen Tätigkeit so bürgernah wie möglich. Daher unsere Rundgänge seit über einem Jahr und unsere wöchentliche Bürgersprechstunde in der Margarethenstraße. Auch in Zukunft kommen wir zu Ihnen und sprechen gern mit Ihnen „über den Gartenzaun“ Probleme und Wünsche an.

Im Kreistag hat der Vorsitzende der CDU-Stadtratsfraktion, Hartmut Dietzel, manches im Sinne Kahlas beeinflussen können. Als Mitglied im Ausschuß für Umwelt und Landwirtschaft und bei der Abfallwirtschaft hat er immer wieder Kahlaer Interessen in die Diskussion eingebracht. Auch für Investitionen in die Kahlaer Schulen hat er sich eingesetzt.

Stärken Sie Ihre Interessenvertretung im Kreistag, wählen Sie die Kahlaer Kreistagskandidaten Hartmut Dietzel und Prof. Dr. Frank Hellwig!

Für die kommende Wahlperiode haben wir Schwerpunktbereiche für unsere politische Arbeit ausgewählt. Für diese Vorhaben bitten wir Sie um Ihre Stimme:

- Verkehrswegeplan zur systematischen Beseitigung von Gefahrenpunkten vor allem für Fußgänger
- Straßensanierung nach Prioritätsplan, vorrangig der Friedens-, Bach-, Schul-, Hermann-Koch- und Bibraer Landstraße.
- Sicherung der 24-Stunden Bereitschaft der Polizeistation Kahla
- Unterstützung unserer Feuerwehr, Ergänzung der erforderlichen Ausstattung
- Sanierung der Industriebrachen z.B. Massenhöhle, ehem. Holzindustrie, Nordbereich altes Porzellanwerk
- aktive Mitarbeit der Stadt im Fremdenverkehrsverein, Erarbeitung eines Tourismuskonzeptes
- Sanierung des Freibades, Ausbau der öffentlichen Sport- und Spielstätten
- verstärkte Zusammenarbeit der Stadtverwaltung mit der Verwaltungsgemeinschaft "Südliches Saaleetal"
- Mehr Planungssicherheit für Bauherren durch Aufstellen eines Flächennutzungsplanes
- Unterstützung der Seniorenclubs
- Unterstützung der Träger sozialer und kultureller Einrichtungen, Sicherung des Bibliotheksbetriebes
- Runder Tisch "familienfreundliches Kahla"
- Unterstützung der Vereine, besonders bei ihrer Jugendarbeit
- Für eine bürgerfreundliche Kreisverwaltung: ein mobiles Bürgerbüro durchfährt den Saale-Holzland-Kreis!
- Bessere Information der Bürger durch laufende Berichterstattung aus dem Stadtrat in den Kahlaer Nachrichten

Geben Sie uns mit Ihrer Stimme den Auftrag, diese Ziele zu verfolgen! Stärken Sie Bürgerinteressen – und geben Sie dem Bürgermeister einen guten Rat!

Wählen Sie **CDU!**

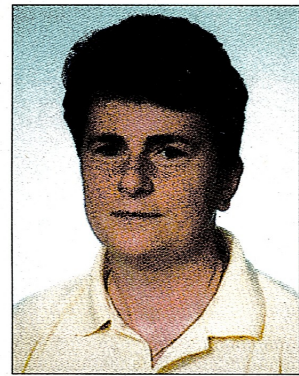
Die Kandidaten der **CDU** für den Kahlaer Stadtrat:



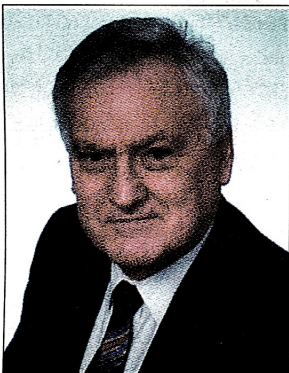
Prof. Dr. Frank Hellwig (45)
Universitätsprofessor,
1. Beigeordneter der Stadt
Kahla



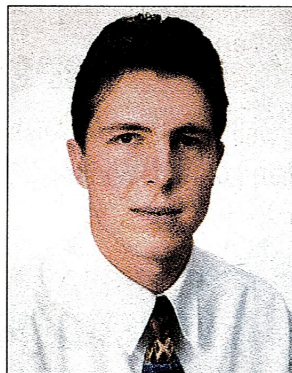
Hartmut Dietzel (54)
Kaufmann
Fraktionsvorsitzender
Kreistagsmitglied



Gerlinde Junold (48)
Krankenschwester
Musiktherapeutin



Ludwig Wahren (58)
Kaufmann



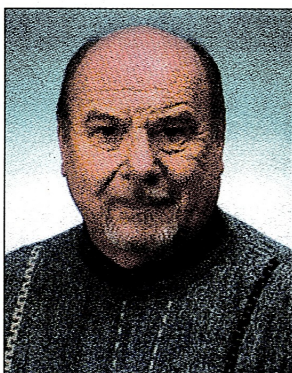
André von der Gönne (24)
Elektroinstallateur



Hans Georg Fischer (69)
Kantor, Stadtrat,
Vorsitzender des
Seniorenbeirates



Eberhard Hackholz (64)
Rentner



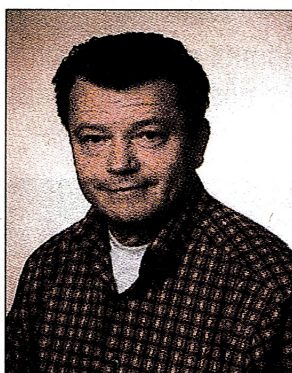
Wolfgang Büchner (59)
Beamter



Roswitha Gräfe (44)
Lehrerin



Jörg Störtzer (40)
Elektriker



Manfred Riedel (60)
selbständiger Malermeister

Ihre drei
Stimmen für die
CDU!

Unsere Wege unsere Ziele

Arbeitsplätze

Für die Region:

Perspektiven für die Jugend

In Thüringen nicht mehr zu Hause, weil Arbeits- und Ausbildungsplätze fehlen – das ist nicht die Perspektive, die wir für unsere Heimat gebrauchen können. Wir sorgen uns weiter um die Ansiedlung von Unternehmen.

Für die Altstadt:

Lebendiges Kahla

Unsere Altstadt ist schön, aber zu leer! Wir unterstützen alle Geschäftsleute, Vereine und Verbände in ihren Bemühungen, die Kahlaer Altstadt zu beleben.

Sinnvolles für Kinder und Jugendliche

Für die Vereine und Verbände:

Hilfe für unsere Senioren

Sparsamkeit darf nicht die Zukunft verbauen! Auch in Zeiten knapper Kassen werden wir auch in Zukunft alle Möglichkeiten ausschöpfen, um unseren Nachwuchs – unsere Zukunft – zu fördern. Auch unsere Ruheständler sollen ein sinnerfülltes Leben führen können – jeder von uns wird einmal alt!

Für Ordnung und Sauberkeit:

Liebenswertes Kahla

Die Kahlaer sollen sich nicht schämen müssen, wenn sie Besucher empfangen! Wir treten für mehr Konsequenz gegen Verschandelung unseres Stadtbildes ein.

STADTRATSWAHL
27. JUNI 2004

Darum: L

LISTE 5

Für unser Kahla:



Briese, Michael
57, Kaufmann



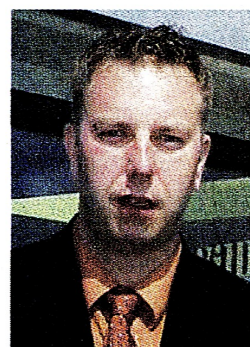
Merker, Dietmar
56, Elektriker



Meinhardt, Elfriede
63, Finanzwirtschaft-
lerin



Zorn Wolfgang
52, Immobilienmakler



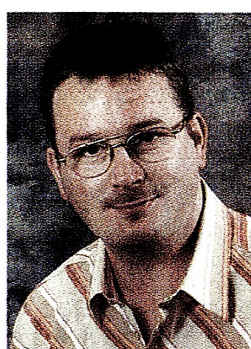
Weidner, Mathias
31, Filialleiter



Trillhose, Frank
42, Mitarbeiter Bauhof



Sommer, Ralf
31, Koch



Schulze, Rainer
39, Versicherungs-
fachmann



Peter, Helmut
50, Dachdeckermeister,
selbst.



Otto, Marion
47, Erzieherin



Leube, Bernd
55, Bürgermeister



Leipold, Steffen
29, Student



Kaiser, Gudrun
54, Dipl.-Betriebswirtin



Dr. Hoffmann, Simone
40, Referentin



Frank, Matthias
35, Elektromechaniker

LISTE 5

Freie Demokraten Kahla
PLUS Freie Wähler Kahla

Für ein **soziales** KAHLA !

Kommunalwahlprogramm der PDS Kahla

1. Demokratie und Mitbestimmung

Die PDS setzt sich für die Verbesserung der Mitwirkungsmöglichkeiten der Bürgerinnen und Bürger bei der Gestaltung des Zusammenlebens und der Stadtentwicklung ein. Dazu sind notwendig:

- die Verbesserung der Information der Bürgerinnen und Bürger bei allen Entscheidungen;
- die Durchführung von Einwohnerversammlungen entsprechend des tatsächlichen Informationsbedarfs auch über die in der Thüringer Kommunalordnung vorgeschriebenen Anzahl hinaus;
- die organisatorische Unterstützung von Bürgeranträgen, -begehren und -entscheidungen durch die Verwaltung.

2. Arbeit und Umwelt

Die Wirtschaftsentwicklung muss der Sicherung und dem Ausbau von Beschäftigungsmöglichkeiten, der Verbesserung der kommunalen Infrastruktur und der Erhaltung der natürlichen Umwelt dienen. Einer flächenzehrenden und verkehrserzeugenden Zersiedlung ist entgegenzuwirken.

- Der öffentliche Beschäftigungssektor ist sinnvoll auszubauen. Dabei müssen alle Möglichkeiten der Arbeitsförderung genutzt werden, um kommunale Arbeitsplätze in sozialen, kulturellen und landschaftsgestaltenden Bereichen zu schaffen.

■ Besondere Aufmerksamkeit gilt dem Erhalt und dem gezielten Ausbau von Handel und Gewerbe im Bereich der Innenstadt.

■ Der Tourismus und der damit im Zusammenhang stehende Dienstleistungssektor stellen mittelfristig eine wichtige Einnahmequelle dar. Deshalb sind die Tourismusaktivitäten der Stadt mit denen der Vereine und den Marketingaktivitäten Kahlaer Unternehmen zu bündeln.

■ Wir treten dafür ein, dass öffentliche Aufträge unter der Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen noch mehr an Unternehmen der Region vergeben werden.

3. Sozialpolitik für gleiche Chancen

Die Abgeordneten der PDS werden darauf achten, dass bei allen Entscheidungen soziale Komponenten entsprechende Beachtung finden und das soziale Engagement über gesetzliche Grundforderungen hinausgeht. Ziel der PDS ist eine ständig zu aktualisierende und zu kontrollierende Sozialplanung der Stadt. Dazu braucht es:

- jährliche Sozialberichte mit der Zielstellung der Beschreibung der materiellen, sozialen und gesundheitlichen Situation der Bürger und der Analyse der Wirksamkeit von Betreuungs- und Hilfsangeboten.
- einen Ausbau der Betreuung durch Sozialstationen und ambulante Dienste.

Sozial wählen:

Liste 2

ehrlich, mutig, links



www.pds-shk.de

Für ein **soziales** KAHLA!

4. Kinder- und Jugendarbeit

Kinder und Jugendliche sind an der Entscheidungsfindung für Problemlösungen, die unmittelbar deren Interessen berühren, zu beteiligen (Rede und Antragsrecht im Stadtparlament).

Die PDS Kahla setzt sich zum Ziel:

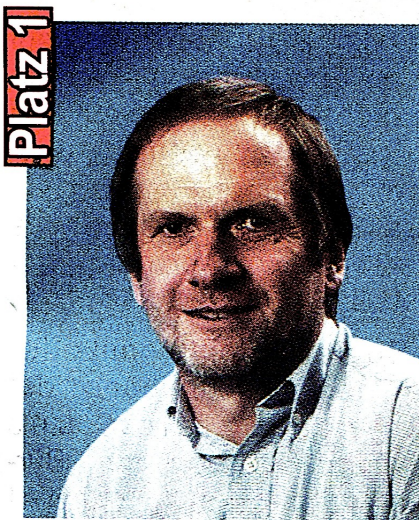
- den Erhalt und den Ausbau der bestehenden Kindereinrichtungen, Schulen und Jugendclubs und deren ausreichende materielle und finanzielle Ausstattung;
- Gebührensatzungen für Kindertagesstätten, Horte und sportliche sowie kulturelle Einrichtungen nach sozialen Gesichtspunkten zu gestalten.

5. Wohnen in Kahla

Wohnung und Wohnen gehören zu den elementaren Lebensbedingungen und zur Menschenwürde. Wohnen soll für alle bezahlbar, die Wohnung sicher sein.

- Der Bestand an kommunalem Wohneigentum muss erhalten bleiben, um eine ausreichende Anzahl preiswerter sozialer Mietwohnungen und Belegungsrechte der Kommune zu erhalten.
- Kommunalabgaben müssen bezahlbar und sozial verträglich gestaltet werden. Notwendig ist die Einführung einer Härtefallklausel, die den Erlass oder die Stundung in Härtefällen ermöglicht.

**Wir bitten um Ihr Vertrauen,
denn wir kandidieren nicht nur zum Schein:**



Andreas Bauer
Dipl. Chemiker
51 Jahre, 2 Kinder



Manfred Rößler
Dipl. Physiker
55 Jahre, 2 Kinder



Birgit Hessel
Dipl. Ingenieur Technologie
37 Jahre, 2 Kinder

Sozial wählen:

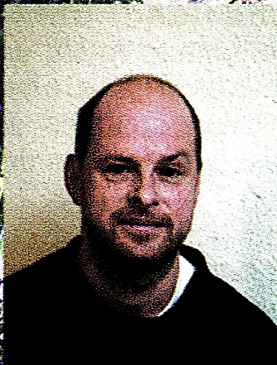
Liste 2

ehrlich, mutig, links



www.pds-shk.de

Mit Kopf, Herz und Ho



Lutz Zorn
für
Jugend/ Behinderte



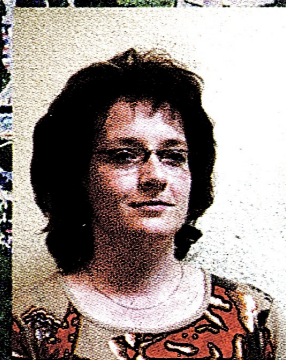
Klaus-Dieter Kunze
für
Wirtschaft/ Tourismus



Hans-Chr. Schmidt
für
Bildung/ Soziales



Hans-Dieter Thümmel
für
Haushalt/ Controllir



Kerstin Krebs für
Kultur/ Studenten
Schulen

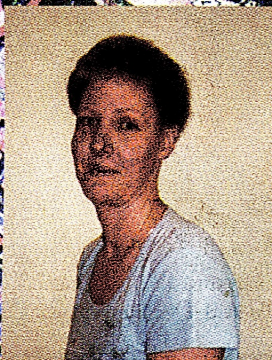
Während andere Politiker ihre Diäten erhöhen, spenden wir unsere Sitzungsgelder für wichtige gemeinnützige Projekte in unserer Stadt.

z.B.: Kirchendach, Kindereinrichtung, Sozialstation
Förderschule, Freibad, Siedlerball, Denkmal Weltkriege, ...

Insgesamt fast 4.000,00 EUR

Wähle DEINE Vertreter für D

nd - wir für unser Kahla !



Claudia Fischer
für
Familie/ Umwelt



Gabriele Gräfe für
Kinder/ Soziales
Senioren



Ulf Ryschka für
Verwaltung/ Recht
Finanzen

Einige Höhepunkte der letzten Legislaturperiode:

Kampf gegen Mobilfunk-
sendemast E-Plus

Schaffung einer Lehrstelle
in der Stadtverwaltung

Verbesserung der
Wasserqualität durch
Einspeisung des Brunnens
in Schöps

Abschaltung des nitrat-
belasteten Brunnens
Heinketal

Gründung Arbeitsgruppe
"Open Air Bühne Löfflerturm"

Grundhafte Sanierung
AWO Kindergarten
"Tranquilla Trampeltreu"

Initiative für ein Sportfest
aller Kindeinrichtungen

Organisation des
1. Kleingarten & Siedlerballes

Mitorganisation der 1125
Jahrfeier unserer Stadt

**Ortsverein
KAHLA**

SPD

EINE Stadt - Liste 3



DEMOKRATIE ist machbar, Herr und Frau Nachbar!



- 1 Eichler, Gerd; Hausmeister (rechts im Bild)**
- 2 Baum, Angela; Krankenschwester (links im Bild)**
- 3 Köhler, Toralf; Hausmeister**
- 4 Döbler, Heike; Hausfrau**
- 5 Krebs, Jutta; Rentnerin (Bildmitte)**

Wir stehen für:

Schutz der Umwelt und Bewahrung der natürlichen Lebensgrundlagen.

Erhalt des Naturraumes Saaletal sowie des Charakters unserer Stadt.

Beteiligung aller Bürgerinnen und Bürger an den wichtigsten Entscheidungen in der Kommune.

Unterstützung für mittelständige Unternehmen zur Schaffung von Arbeitsplätzen in der Stadt Kahla.

Belebung der Innenstadt.

Alternativen zur Überfluss und Wegwerfgesellschaft.

Umweltverträgliche Regional- und Verkehrsplanung.

Keine Benachteiligung von Minderheiten sondern Toleranz und Weltoffenheit.

Wir haben die Erde von unseren Kindern nur geborgt.